

Aufgabe 2.1

a) $(2m^2)^2 \in O(4^m)$: Richtig

$4m^4 \notin O(4^m)$ wir wissen schon dass $O(m^2) \subsetneq O(2^m) \subsetneq O(4^m)$
 deswegen können wir schließen, dass $(2m^2)^2 \in O(4^m)$

b) $(3 \ln(m^3))^3 \in o(\frac{1}{3} \sqrt[3]{m})$: Richtig.

$$(3 \ln(m^3))^3 = (9 \ln(m))^3 = 27 \ln^3(m)$$

$27 \ln^3(m) \neq \frac{1}{3} \sqrt[3]{m}$ wir wissen aus dem Folien, dass
 $\log^c(m) \notin O(m^\varepsilon)$ mit $c > 0$ und $\varepsilon = \frac{1}{3} \in [0, \frac{1}{2}]$.

(gilt die Voraussetzung) deswegen können wir schließen, dass
 $27 \ln^3(m) \prec \frac{1}{3} \sqrt[3]{m}$

c) $(2^{\frac{1}{2} \log(m^2)} + \sqrt{m}) \in \Omega(6m)$: Richtig

$$2^{\frac{1}{2} \log(m^2) + 2} + \sqrt{m}$$

$$2^{\log(m) + 2} + \sqrt{m}$$

$$2^2 \cdot 2^{\log(m)} + \sqrt{m}$$

$$4 \cdot 2^{\log(m)} + \sqrt{m}$$

$$\ln(1) = 0$$

Wir betrachten hier 2 Fälle.

I. Fall: $m \geq e$ ($\ln(e) = 1$).

Wir wissen schon aus dem Folien, dass $O(m^c) \subsetneq O(2^m)$.
 Also die Laufzeit mit basis 2 hat die schlechteste Laufzeit

mit einem exponent
 ≥ 1 .

deswegen ist es einfach: $2^{\log m} \in \Omega(m)$

$$\Rightarrow 4 \cdot 2^{\log m} + \sqrt{m} \in \Omega(m) \text{ (Richtig)}$$

II. Fall: $m < e$

ein Zahl mit einem Exponent $\in [0, 1]$ können wir gerne mit " $\sqrt{}$ " schreiben und das beschreibt eine Laufzeit von $O(m^x)$, die offensichtlich kleiner als $O(m)$ ist

$O(\sqrt{m}) < O(m)$ ist eindeutig

$$\Rightarrow O(\sqrt{m}) + O(m^\varepsilon) < O(m)$$

deswegen $4 \cdot 2^{\log m} + \sqrt{m} \notin \Omega(m)$.

$$d) m^3 \in w(2m^3 + m^2 \log_2^2 m) \text{ (Falsch)}$$

m^3 hat eine Laufzeit von $O(m^3)$

$2m^3 + m^2 \log_2^2 m$ hat auch eine Laufzeit von $O(m^3)$

deswegen ist $m^3 \notin w(2m^3 + m^2 \log_2^2 m)$.

$$e) \sqrt[5]{m^9} \in \Theta(m^{5/2}) \text{ (Richtig)}$$

$$\left. \begin{array}{l} \sqrt[5]{m^9} = \sqrt[5]{m^{9/2}} = \sqrt[5]{m^3} \\ m^{5/2} = m^{2,5} \end{array} \right\} \text{ beide haben eine Laufzeit von } O(m^c)$$